

PFERD Wels 2019 Großer Erfolg für Österreichs beliebteste Pferdefachmesse

+++ 49.200 Besucher +++ 5% Besucherplus zum Vorjahr +++ Die ganze Welt des Pferdesports vereint in Wels +++ Fulminante Premiere des neuen CSN-A* Springturniers +++

Die 29te Ausgabe der PFERD Wels war einmal mehr ein Fest für alle Pferdefreunde. 4 Tage lang konnte die Vielfalt der Pferdewelt vereint an einem Ort, hautnah erlebt werden. Zucht- und Verkaufsschauen, Rassepräsentationen, hochklassige Sportbewerbe und ein großer Ausstellungsbereich bilden das Herzstück der Messe. Und auch die Emotionen kamen nicht zu kurz - die mitreißende Show „Nacht der Pferde“ begeisterte Jung und Alt mit aufregenden Stuntnummern, charmanter Comedy und klassischer Reitkunst in perfekter Harmonie.

„Die PFERD Wels ist jedes Jahr ein besonderes Highlight auf dem Messegelände, die Begeisterung ist bei Besuchern und Ausstellern praktisch zu spüren. Seit 29 Jahren entwickelt sich die Messe qualitativ immer weiter und ich freue mich sehr, dass wir heuer durch das neue CSN-A Springturnier und Einspänner Fahrturnier auch im Sportbereich neue Akzente setzen konnten.“* zeigt sich Messepräsident Hermann Wimmer erfreut.

Voller Erfolg: Nationales Springturnier CSN-A* begeistert Publikum und Reiter

Ein Jahr vor dem 30-jährigen Jubiläum machte sich die PFERD Wels bereits ein erstes Geschenk mit der Austragung eines Springturniers in der höchsten nationalen Klasse. Im Rahmen des vom Union Reitclub St. Georg Thalheim-Wels veranstalteten Turniers wurde die PFERD Wels für 3 Tage zum Hotspot des nationalen Springsports. Mehr als 170 Pferde und namhafte Reiter aus ganz Österreich, Deutschland, Slowenien und Ungarn, darunter Springsport-Größen wie der EM-Teilnehmer Christian Rhomberg-Rochelt, Olympionike Björn Nagel, Peter Engelbrecht, Christoph Obernauer und Rob Raskin gingen an den Start. Vor vollen Rängen und einem begeisterten Publikum wurde Springsport vom Feinsten geboten. Beim „Preis der Stadt Wels“, der Standardspringprüfung über 145 cm, holte sich Christian Juza auf „Mister Z“ mit einem fehlerlosen Lauf in fantastischen 66,83 Sekunden den Sieg. Das Highlight des Turniers bildete die Standardspringprüfung mit Siegerrunde über 150 cm am Sonntag. Den „Preis der Messe Wels“ verlieh Messe Wels Geschäftsführer Mag. Robert Schneider persönlich an den Tiroler Christoph Nothegger, der mit „Twilight 2“ einen fehlerlosen Lauf in 48,47 Sekunden absolvierte. Auf Platz zwei reihte sich Rob Raskin mit „Carmen MRZ“ und einem ebenfalls fehlerlosen Lauf in 50,23 Sekunden ein, gefolgt von Patrik Majher mit „L'Amore 3“ (0,25 / 57,23).

Josef Frech, Springreferent des OÖ Pferdesportverbands lobt die perfekten Rahmenbedingungen in der 40.000 qm großen KRONE Reitarena *„Der Boden ist sehr gut, die Stimmung im Publikum auch und für uns ist es toll, vor so einer großen Kulisse mit über 46.000 Besuchern reiten zu können.“*

Projektleiterin Christine Wimmer spricht allen Turnierbeteiligten ihren Dank aus: *„Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken, die daran mitgearbeitet haben, die Premiere des neuen CSN-A* Turniers zu einem Erfolg werden zu lassen. Allen voran beim Team rund um Parcoursbauer Franz Madl, Markus Madl (Meldestelle) und Dr. Haas vom Union Reitclub St. Georg Thalheim-Wels als Turnierveranstalter. Es war mir eine Herzensangelegenheit den Springsport in Wels zu präsentieren und wir sind bereits wieder mit vollem Elan daran, die gewonnenen Ideen und Verbesserungsvorschläge für kommendes Jahr umzusetzen.“*

Wild, Wild, West: 4. Western Horse Show

Die vierte Ausgabe der beliebten Western Horse Show Wels lies das Herz jedes Westernfans höher schlagen. Das Who-is-Who der Westernbranche traf sich in Wels und zeigte Western-Reitkunst auf höchstem Niveau. Das Highlight der Show war das Finale der Open NRHA Maturity Samstagabend. Hier konnte sich als Sieger der Österreicher Markus Morawitz mit „Gunners Chic Magnet“ durchsetzen.

Für Grischa Ludwig (Vizeweltmeister 2016) ist die Western Horse Show Wels mittlerweile ein absoluter Fixpunkt im Turnierkalender: *„Es ist eine sehr schöne Show. Ich mag die Verbindung mit der Messe, weil wir hier die Chance haben, unseren Sport einem breiten Publikum vorzustellen. Ich komme auf jeden Fall nächstes Jahr wieder.“* Abgerundet wurde die Show durch einen hochwertigen Ausstellungsbereich mit stilvollem Equipment - vom per Hand angepassten Westernhut bis zum edlen Westersattel.

Tolle Stimmung: Hallenvielseitigkeit einmal mehr Publikumslieblich

Für das Herzstück der Vielseitigkeit, den Geländeritt, verwandelte sich das Areal der PFERD Wels am Donnerstag wieder in eine spannende Querfeldeinstrecke. Vor einem begeisterten Publikum zeigten 12 Teilnehmer aus dem In- und Ausland ihr Können. Wie auch im letzten Jahr krönte sich Robert Mandl mit seinem Pferd „Napoleon SL“ zum Sieger. Platz zwei sicherte sich Michaela Iglhauser mit „Look at me 7“ und einem fehlerlosen Lauf im Springen und im Gelände. Der dritte Platz ging an Katharina Thaller auf „Chelsea 16“. Für den reibungslosen Ablauf sorgte wie immer der Union Reitclub St. Georg Wels/Thalheim und für den perfekten Parcours, Parcoursbauer Andreas Riedl.

Eleganz, Tempo & Geschicklichkeit: Einspänner Fahrturnier erobert Publikumsherzen

Endlich kamen auch die Freunde des Fahrsports auf ihre Kosten. Erstmals wurde auf der PFERD Wels ein für alle Rassen offenes Einspännerturnier ausgetragen. Eleganz pur zeigten die, in schicken Zwirn gekleideten, Fahrerinnen und Fahrer bei der Dressurprüfung am Freitag. Beim Kegelfahren am Samstag standen hingegen Tempo und Geschicklichkeit im Vordergrund. Christian Schlögelhofer, Aushängeschild des Österreichischen Fahrsports, sieht großes Potential für das neue Turnier: „Hier können wir dem Publikum den Fahrsport hautnah präsentieren. Die Freiluft Arena ist ganz toll gelungen. Sie ist publikumsfreundlich und auch die aktiven Fahrer sind ganz begeistert.“

Eine der hochwertigsten Schauen in ganz Europa: Das nat. und int. Vollblutaraber-Championat

Das Vollblutaraber-Championat in Wels zählt zu Saisonbeginn zu den besten und qualitativ am hochwertigsten beschickten Schauen in Europa und ist seit über 26 Jahren ein Fixpunkt der PFERD Wels. Auch das heuer erstmalig ausgetragene Westernturnier für Vollblutaraber fand bei den Besuchern großen Anklang. Unter den internationalen Teilnehmern des Championats befanden sich diverse Königshäuser aus den Vereinigten Arabischen Emiraten und namhafte Züchter aus Österreich - unter anderem auch Mario Matt Arabians.

Next Generation: Vergabe Jugendsportpreis

Initiiert von den ländlichen Reitern und Fahrern Österreichs wird jedes Jahr der Jugendsportpreis vergeben. Dieser Preis soll als kleines Dankeschön für den Einsatz im Sport in den Kategorien Dressur, Springen und Vielseitigkeit bei den drei österr. Haupttrassen honorieren. Die Preisverleihung gilt als großes Highlight im jährlichen Kalender der Nachwuchsreiter.

Unvergesslich: 4 Shows „Nacht der Pferde“

Die 4 Shows „Nacht der Pferde“ mit 3 Showabenden und einer Familienshow am Sonntag sorgten bei den rund 4.000 Show-Besuchern für Standing Ovations und pure Begeisterung. Durch die Vielfalt der Shownummern hat die Nacht der Pferde bereits einen sehr hohen internationalen Stellenwert erzielt. Die Nacht der Pferde gehört schon seit Jahren zu den führenden Shows in Europa und bot auch heuer wieder fabelhafte internationale Acts: Beeindruckende Rassepräsentationen, höchste Reitkunst, komödiantische Darbietungen, temporeiche Stuntreiter, einzigartige Freiheitsdressuren, Pferdegespanne, lustige Shownummern und vieles mehr sorgten für ein unvergessliches Erlebnis bei Groß und Klein. Die Stars der Show 2019 waren: Compagnie Impulsion, Guillaume Assire-Becar, Alicia Dosogne, Nationalgestüt Avenches, Team Schlögelhofer, Team Egetemeyr und Leonid Beljakov.

Save-the-date: Jubiläums-Messe 2020

2020 feiert die PFERD Wels ihr 30-jähriges Jubiläum mit jeder Menge Highlights und tollen Programmpunkten. Sie findet **von Donnerstag 21. Mai bis Sonntag 24. Mai 2020** statt.